

## Ehem. Klosteranlage Millstatt

Bundesland	Politischer Bezirk	Gemeinde	Katastralgemeinde	GIS Verortungsdaten (UTM-Daten)
Ktn.	Spittal an der Drau	Millstatt	Millstatt (73209)	UTM 33 390911,85 5184401,30



Im Ortskern des Marktes Millstatt am Millstätter See liegt die gleichnamige ehemalige Benediktinerabtei, die um 1086/88 gegründet wurde. Die von einer Wehrmauer mit Ringtürmen umgebene Klosteranlage umfasst einen um mehrere Höfe gruppierten Baukomplex, bestehend aus der Kirche mit Kapellenanbauten, dem südlich anschließenden romanischen Kreuzgang und den Stiftsgebäuden, die vorwiegend aus dem 15. und 16. Jahrhundert stammen. Die ehemalige Stifts- und heutige Pfarrkirche Christus Salvator und Allerheiligen, eine ursprünglich frühromanische Pfeileranlage wurde im 12. Jahrhundert um ein Westwerk mit Doppelturmanlage erweitert und spätgotisch eingewölbt. Neben der reichen, überwiegend barocken Ausstattung ist ein um 1515 datiertes Weltgerichtsfresko von Urban Görttschacher erhalten.